

# RHEIN-NECKAR-ZEITUNG



Großes Turnier

## Ladenburg wird zum Reitsport-Mekka

Veranstaltung mit 13 S-Prüfungen an zwei Wochenenden und Sportlern aus ganz Süddeutschland

🚫 Noch 8 Gratis-Artikel diesen Monat.

📄 RNZonline Angebote



23.05.2018, 06:00 Uhr



Ladenburg wird zum Reitsport-Mekka. Archivfoto: Sturm

Von Roland Kern

Ladenburg/Heidelberg. Als vor drei Jahren nach vielen Gesprächen im Vorfeld die beiden **Reitervereine aus Heidelberg und Ladenburg** mit einem gemeinsamen Standort am Neckar in Ladenburg neben dem Schwimmbad fusionierten, da waren einige Reiter zunächst skeptisch. Die Ungewissheit war groß, das Projekt wurde hinterfragt: Würde dies überhaupt funktionieren?

Heute weiß man, dass es funktioniert hat. Und das auf eine beeindruckende Art und Weise. An den kommenden beiden Wochenenden (zunächst vom Donnerstag bis Sonntag, 24. bis 27. Mai,

dann vom 31. Mai bis 3. Juni) findet nicht nur das größte und bedeutendste Reit- und Springturnier in der Geschichte beider Vereine statt - es ist auch eines der größten und wichtigsten Pferdesportveranstaltungen weit und breit.

Was die Anzahl der schweren Prüfungen im Parcours und im Dressurviereck angeht, kommt das Turnier nahe an den **Mannheimer Maimarkt** heran. Und der spielt ja bekanntlich in der "Champions League" des Reitsports. Nun sind es nämlich 13 Prüfungen an der Zahl.

An die 1000 Pferde gehen in 27 Prüfungen an den Start, wobei einige sogar wegen der großen Starterzahl in mehrere Abteilungen aufgeteilt werden. Es sind acht Tage Reitsport ohne Unterbrechung: Also eine echte Pferdewoche. Aber Masse und Klasse halten sich trotzdem die Waage.

Zum Springsport: Jeden Tag vom 24. bis 27. Mai steht mindestens ein S-Springen auf dem Programm, sonntags am Finaltag sogar drei Wettbewerbe. Die Entscheidungen fallen dann in der U-25-Tour, in der Jungpferde-Tour und in der Großen Tour in einem Drei-Sterne-S-Springen. Auch das gibt es in der Region sonst nur auf dem Maimarkt zu sehen. Die Hindernisse können dabei bis zu 1.50 Meter hoch sein. Der Große Preis mit Stechen beginnt um 16 Uhr. Darin geht es immerhin um eine Dotierung von 10.000 Euro. Entsprechend hochrangig ist das Starterfeld besetzt.

Unter anderem sind der Mannheimer Springprofi Armin Schäfer am Start, ebenso Andreas Brünz aus dem Schwarzwald, beide konnten bereits das Mannheimer Badenia-Springen gewinnen. Andreas Krieg, früherer Europameister der Jungen Reiter, kommt aus dem Schwarzwald an den Neckar.

Rossen Raytchev sattelt, bulgarischer Olympiareiter mit Trainingsstandort am Fuß der Schwäbischen Alb, die hessischen Nationenpreisreiter Bernd Herbert und Ralf Runge treten an, die für Eppelheim startende Landesmeisterin Tina Deuerer und ihr Vereinskollege Günter Treiber ebenso. In den Nachwuchsprüfungen treten auch die beiden Euro-Teilnehmer Lilli Collee aus Ebersbach und Lukas Weiler an. Das erste Ladenburger S-Springen startet bereits am Donnerstag um 15 Uhr.

Am Donnerstag, 31. Mai, folgen den Springern dann die besten Dressurreiter Süddeutschlands. Auch hier sind Drei-Sterne-Prüfungen mit Piaffen und Passagen ausgeschrieben, aber auch eine Zwei-Sterne-Kür, die erste Qualifikation in der baden-württembergischen Amateurmeisterschaft und eine Wertungsprüfung des Nürnberger Burgpokals der Junioren. Der Grand Prix ist der Höhepunkt im Viereck am Sonntag, 3. Juni, 14 Uhr.

#### RNZ-WHATSAPP-Newsletter

---

Die wichtigsten Meldungen aus der Metropolregion Rhein-Neckar per **WhatsApp** Erhalte alle Neuigkeiten der "Rhein-Neckar-Zeitung" direkt auf Dein Smartphone.



© by WhatsBroadcast

[Weiter Infos lesen hier >](#)

Copyright © Rhein-Neckar-Zeitung 2018 | [Impressum](#) | [Datenschutzbestimmungen der Rhein-Neckar-Zeitung GmbH](#) | [AGB](#)

Website by [Rhein-Neckar-Zeitung](#)